

[17301.] Die Akadem. Buchhandlung von  
F. Otte in Greifswald sucht:  
1 Orfila, Toxicologie.  
1 Koch, Synopsis. 2 Bde.

### Zurückverlangte Neuigkeiten.

[17302.] Zurück erbitte ich mir dringend alle  
nicht abgesetzten Exemplare von:  
**Grieben, Dante Alighieri.**  
Die Auflage ist vergriffen und bin ich selbst feste  
Bestellungen zu expediren augenblicklich außer  
Stand.

Stettin, 15. November 1858.

Müller'sche Buchhandlung.  
Th. von der Nahmer.

[17303.] Alle ohne gegründete Aussicht auf  
Absatz lagernden Exemplare von:  
**Magazin für Kaufleute. I. 1.**  
erbitten baldigst über Leipzig oder Berlin  
zurück.

Crenz'sche Buchh. in Magdeburg.

[17304.] Sehr dringend bitten wir alles  
Unverkaufte schleunigst zu remittiren  
von:

**Vorhardt, S.**, die allgemeine Deutsche Wechsel-  
Ordnung mit den von den inländischen  
und ausländischen Deutschen Gerichts-  
höfen ausgesprochenen Grundsätzen des  
Wechselrechts nebst Bemerkungen. 8.  
1854. Geh. 22½ Sgr ord.

**Carlyle, Th.**, Geschichte Friedrich's II. Deutsch  
von J. Neuberg. I. Bd. 1. Hälfte. 8.  
Geh. 1¼ S ord.

Beide Artikel fehlen uns gänzlich.

Berlin, 18. Novbr. 1858.

Königl. Geh. Ober-Hofbuchdruckerei.  
(R. Decker.)

[17305.] Dringend zurück erbitte ich:  
**Monod, das Weib. M. A. 3. Aufl.**  
**Ebener, englisches Lesebuch. 1. Stufe.**  
Beide Werke fehlen mir ganz, und kann  
ich feste Bestellungen nicht effectuiren.  
Hannover, 6. Nov. 1858.

Carl Meyer.

[17306.] Wir erbitten dringend zurück alle  
ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exem-  
plare von:

**Klemm, Handbuch der Bekleidungskunst.**  
11. und 12. Aufl.

da wir bereits Bestellungen à Cond. gar nicht  
mehr expediren können und die 14. Auflage erst  
im neuen Jahre erscheinen kann.

Dresden. H. Klemm's Verlag.

[17307.] Schleunigst zurück erbitte alle  
ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare  
der ersten und zweiten Auflage von:

**Hermann's Zauberstab.**

Die Beachtung dieses Gesuchs werde ich  
als eine besondere Gefälligkeit betrachten, da  
meine Vorräthe gänzlich erschöpft.

Hamburg, d. 13. Novbr. 1858.

B. S. Berendssohn.

### Gehilfenstellen, Lehrlings- stellen u. s. w.

#### Angebotene Stellen.

[17308.] In einem rheinischen Sortiment-  
und Verlagsgeschäfte, verbunden mit Buch-  
druckerei und Zeitungsverlag, ist für erstere  
Branche eine Lehrlingsstelle vacant und gleich  
zu besetzen. Am liebsten würde man solches  
durch den Sohn eines Collegen sehen. Nähere  
Adresse theilt die Rein'sche Buchhdlg. in Leip-  
zig mit.

#### Gesuchte Stellen.

[17309.] Ein im Verlags- und Commis-  
sionsgeschäfte routinierter und mit der Füh-  
rung der Bücher vertrauter Gehilfe, der an  
sauberes Arbeiten gewöhnt ist, und gute  
Handschrift besitzt, sucht Stelle pr. 1. De-  
cember, am liebsten hier am Platze. Näheres  
durch Herrn Bogen, Castellan der Buch-  
händlerbörse.

[17310.] Ein junger militärfreier Mann, der  
seit 6 Jahren im Buchhandel thätig, sucht, ge-  
stügt auf gute Zeugnisse seiner früheren Herren  
Principale eine anderweitige Stellung. Der  
Eintritt könnte sofort erfolgen. Gesl. Offerten  
unter Chiffre S. # 1. wird Herr R. F. Köhler  
in Leipzig zu besorgen die Güte haben.

[17311.] Ein zuverlässiger junger Mann,  
der mit dem Papier- und Schreibmaterialien-  
Geschäft vertraut ist und bestens empfohlen  
wird, sucht ein baldiges Engagement. Nähere  
Auskunft ertheilt Herr Joh. Urban Kern  
in Breslau.

[17312.] Zu Ostern 1859 wird für den Sohn  
eines verstorbenen Geschäftsfreundes in dem  
Sortimentsgeschäfte einer mittleren Stadt eine  
Lehrlingsstelle gesucht, wo neben tüchtiger Aus-  
bildung Kost und Logis im Hause des Lehr-  
herrn geboten wird.

Auf frankirte Briefe werde ich gern Näheres  
mittheilen.

G. F. Steinacker in Leipzig.

### Bermischte Anzeigen.

#### Kunstauktion in Dresden,

[17313.] den 6. Decbr. c. a.  
Kataloge von allen raren Kupferstichen aller  
Schulen und besonders der französischen, Ra-  
dirungen, Holzschnitte, Handzeichnungen (zum  
Theil Doubletten des Kgl. Kupferstichcabinet's  
zu Dresden). Ferner illustrierte Werke, Bücher,  
die Kunst betr., ic. sind durch alle Buch- und  
Kunsthandlungen zu haben.

Dresden. K. G. Baummann.

[17314.] Den Herren Verlegern  
zeige ich hierdurch an, daß ich den Satz und  
Druck guter Romane ic. bei einer Auflage  
von 500 Expl. in Bourgeoischrift und einer  
Schriftbreite von 4¼ Zoll rh. gratis liefere,  
wenn es mir gestattet wird, den Text im Feuil-  
leton meiner Zeitung abzubucken.

G. Baensch jun. in Magdeburg.

Französische und englische Weih-  
nachtsliteratur.

[17315.] Für die bevorstehende Festzeit empfehle  
ich mein reichhaltiges, aufs beste assortirte  
Lager französischer und englischer Luxus-  
werke, Classiker, Kinder- und Jugendschrif-  
ten, Gebetbücher u. dgl. und stehen desfall-  
sige Kataloge, das Neueste und Schönste ver-  
zeichnend, was die ausländische Presse in die-  
ser Richtung in der letzten Zeit hervorge-  
bracht hat, auf Verlangen gern zu Diensten.

Leipzig, im November 1858.

F. A. Brockhaus'  
Sortiment und Antiquarium.

[17316.] **Englisches Sortiment,**  
Journale und Zeitschriften

besorgen wir, soweit uns bekannt ausschliess-  
lich, in regelmässigen wöchentlichen Post-  
sendungen — während der Frostzeit über  
Land. In 10 bis 12 Tagen liefern wir franco  
Leipzig, was nicht auf unserm sehr bedeuten-  
den Sortimentslager vorrätzig ist.

Wir bitten, Bestellungen auf Zeitschriften  
und Continuationen pro 1859 nicht zu ver-  
zögern, damit keine Unterbrechung eintrete.

#### Amerikanisches Sortiment

liefern wir in möglichst kurzer Frist zu den  
Originalpreisen à 1½ S pro Dollar franco  
Leipzig.

Berlin, im November 1858.

A. Asher & Co.

[17317.] Zur Uebernahme von Commissionen  
am hiesigen Platze empfehle ich mich unter Zu-  
sicherung billigster und promptester Bedienung.

Eduard Goek in Berlin.

[17318.] **Zur gest. Notiznahme!**

Hierdurch ersuche ich die Herren Verleger,  
mit von jetzt ab Jugendschriften nur auf  
mein ausdrückliches Verlangen zu senden, da  
ich nicht im Stande bin, bei der Unmasse von  
eingehenden mich gleichmäßig thätig dafür zu  
verwenden. Alle vom ersten December a. c.  
ankommenden unverlangten Zusendungen die-  
ser Art remittire ich unter Portonachnahme.  
Weissen, den 15. Nov. 1858.

Louis Mosche.

**Verkauf eines außerordentlich rentiren-  
den Verlagsartikels.**

[17319.] Ein populäres Verlagswerk von einigem  
Umfang, ganz vollendet vorliegend, ausgezeich-  
net überall recensirt und sich eines außerordent-  
lich starken Absatzes erfreuend, seiner ganzen  
Anlage nach noch viele Auflagen in sicherer Aus-  
sicht stellend, soll eingetretener Verhältnisse hal-  
ber verkauft werden.

Es eignet sich dasselbe sowohl zur Grund-  
lage eines jungen, sowie zur Vermehrung eines  
jeden schon bestehenden Verlags. Gefällige ernst-  
lich gemeinte Anfragen hat die Güte die Exped.  
d. Bl. sub G. U. # 1. zu befördern.

[17320.] Probenummern von Zeitschrif-  
ten, welche mit oder ohne Illustrationen und  
Prämien einer größeren Verbreitung fähig sind,  
erbittet pro 1859 in größerer Anzahl

O. May in Chemnitz.